

Mit Mut, Zuversicht und klarer Haltung für unsere Demokratie und die Menschenrechte einzustehen – das ist es, worauf es in einer Zeit wie dieser ankommt.

Einer Zeit, die durch einen anscheinend dauerhaften Krisenmodus gekennzeichnet ist, infolge von Corona-Pandemie, Krieg, Inflation und Klimakrise.

Einer Zeit, in der Rechtsextreme die Sorgen der Menschen als Nährboden für die Verbreitung ihrer menschenverachtenden Ideologien nutzen und die Deportation von Millionen Menschen planen.

Einer Zeit, in der die Bedrohung für meinen jüdischen Arbeitskollegen, meine Freundin mit Migrationsgeschichte und meinen Nachbarn mit Behinderung sehr real ist. Eine Bedrohung für zahllose Menschen, die mitten in unserer Gesellschaft leben.

Selten war unsere freiheitliche Demokratie nach dem zweiten Weltkrieg so in Gefahr wie heute.

Deshalb ist es wichtig, dass wir uns dieser zerstörerischen Entwicklung jetzt entgegenstellen und uns gemeinsam als Zivilgesellschaft und als demokratische Parteien dafür einsetzen, die zunehmende gesellschaftliche Spaltung zu überwinden.

Wir brauchen keine Brandstifter, wir brauchen Menschen, die sich für den Zusammenhalt und die Verbundenheit in unserer Gesellschaft stark machen und gerade jetzt für die einsetzen, die keine starke Lobby haben.

Ich bin davon überzeugt, dass wir auch vor Ort im Kreis Steinfurt wirksam viel beitragen können. Dabei kommt es auf jede und jeden Einzelnen von uns an, der zunehmenden gesellschaftlichen Spaltung durch Dialog und klare Haltung entgegenzuwirken – in Diskussionen im Freundeskreis, in der Familie und bei der Arbeit. Genauso gilt es, den Dialog zwischen den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung mit den Menschen im Kreis Steinfurt weiter zu fördern, besonders zu kritischen und unangenehmen Themen.

Demokratieförderung ist ein Schwerpunkt im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, den wir im Kreis Steinfurt bereits durch ein breites Netzwerk aus Akteuren der freien Wohlfahrtspflege, der Jugend- und Sportvereine, der Verwaltung und der Politik verfolgen.

Dazu gehört auch Kinder und Jugendliche als Expert:innen in eigener Sache aktiv an politischen Entscheidungen zu beteiligen und so u.a. die Bedeutung und den Wert von Demokratie zu vermitteln.

Mir macht es Mut, dass gerade viele Menschen auf die Straße gehen, Haltung zeigen und ein klares Zeichen für Zusammenhalt und Demokratie setzen. Genau deshalb bin ich zuversichtlich, dass es uns gemeinsam gelingen wird, den extremen Rechten und ihren Brandstiftern Einhalt zu gebieten.